

Treffendst → Zum Problem jeder Religions-Organisation!

Offb. 18:6

Liedende Güte ist Geradigkeit

Gal. 5:22

Wie die Frucht des Geistes = größer als Treue u. Glaube

AGAFWSUNÄ = ἀγαθωσύνη =

= Güte, Rechtschaffenheit (Langenscheidt Altgriechisch)

= goodness (Strong G 19)

i.e. virtue or beneficence
Wohlthätigkeit (Langenscheidt English)
wohlwend sein (Langenscheidt beneficent)

Thayer's: (19)

= uprightness of heart and life
goodness
kindness
beneficence

Langenscheidt: Handschriften:
uprightmen = Geradheit, Rechtschaffenheit

I) 1) upright = aufrecht
senkrecht
gerade

2) aufrecht stehend
aufrecht stehend
aufrecht gehend

3) aufrecht
rechtschaffen

II) 4) aufrecht, gerade

III) 5) (senkrecht) Stütze
Träger, Ständer,
Pfeiler, (Treppen-)
Säule

Wie 1 0 u 0
Es liebt immer so,
Ein Vater gibt nach.

Ein Herrscher tut's nicht,

Der Herrscher sein will!

Ein Vater gibt nach.

Ein König tut's nicht,

Der König sein will!

Ein Lieb'-Gott gibt nach.

Ein Falschchristus nicht,

Der selbst Gott sein will!

Weißen Thron je liebt

Alle solch' aussieht,

Die sei Führung lass'n

Er tut sie wie lass'n

Freiheit ~~recht~~ ^{recht} verspürn,

Für die Christus starb!

Tun kein' Finger rühren

Wenn solch' bald verdarb

Wegen liebloser

Speis' geistig! Los er

findt als Märtyrer,

Wie Jesus einst so
Zu 1 0 u 0,

Wie Christus uns Bahr',

Weil Vater es was,

Weil ihm Recht nie wahr,

Weil er unhörn konnt,

Sich nie in Recht sonnt'.

Je Märtyrerstum!

Weil erster so dumm!

Dem Barmherzigkeit

War entfernt zu weit!

Wer Krone sehr liebt,

Nie richtig ja siegt!

Wer Thron für sich liebt,

Hat nen Herrscher-Trieb!

Seid Vater doch nur!

Spielt Moll und nicht Dur!

Jed' Musiker weiß,
Moll und auch das Leis'

Ist viel schwerer als

Laut und Dur, ja falls

Er im Orchester,

Nicht als Solist, sehr

Sich bemüht. schwer
Ist's wirklich mehr!